

Ressort: Politik

Dreyer warnt Gabriel vor Arbeitsplatzverlusten

Berlin, 25.01.2014, 01:00 Uhr

GDN - Die rheinland-pfälzische Ministerpräsidentin Malu Dreyer (SPD) hat vor dem Verlust von Arbeitsplätzen gewarnt, falls das Energiekonzept von Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel nicht nachgebessert wird. "An einigen Punkten wünsche ich mir noch Verbesserungen", sagte Dreyer der "Welt".

"Niemand wird sich wünschen, dass der Neustart bei der Energiewende zu Arbeitsplatzverlusten führt." Die alten Fördersätze des Erneuerbare-Energien-Gesetzes dürften nicht nur für Windräder gelten, die bis zum 22. Januar 2014 eine Umwelt-Genehmigung bekommen hätten, forderte Dreyer. "Diese Frist sollte verlängert werden. Sonst bekommen Unternehmen mit fast fertigen Anlagen unsichere Rahmenbedingungen." Windkraft müsse "eine Zukunft haben - nicht nur auf dem Meer, sondern auch an Land". Außerdem kritisierte Dreyer das Vorhaben, die Strom-Privilegien von Unternehmen zu beschneiden. "Ich möchte, dass es weiter gute Anreize für Unternehmen gibt, ihren Strom selbst zu erzeugen", verlangte sie. Dreyer bekräftigte ihre Forderung, die Stromsteuer zu senken. Allerdings räumte sie ein, dass in der Koalitionsvereinbarung etwas anderes vereinbart worden sei.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-28977/dreyer-warnt-gabriel-vor-arbeitsplatzverlusten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619